

**Motion Henri-Charles Beuchat (CVP): Das Bärenbad „Pedro“ zur Erinnerung an den letzten Graben-Bären**

Mit dem Tod von „Pedro“, dem letzten Bewohner des Bärengrabens, ging Ende April eine Ära zu Ende. Die CVP Stadt Bern schlägt deshalb vor, das Bärenbad im neuen Bärenpark auf „Bärenbad Pedro“ zu taufen zu Ehren und als Erinnerung an den letzten Graben-Bären „Pedro“.

Am 30. April 2009 musste „Pedro“, der letzte Bewohner des Bärengrabens, eingeschläfert werden.

„Pedro“ kam 1981 in Barcelona zur Welt und kam im gleichen Jahr mit seinen Schwestern „Delia“ und „Tana“ nach Bern. „Pedro“ verkörperte während beinahe 28 Jahren das Berner Wappentier im Bärengraben und erfreute unzählige Einheimische und Touristen als Wahrzeichen von Bern. Er hätte den neuen Bärenpark zweifellos verdient. Unglücklicherweise musste der letzte Bärengraben-Bär aber wegen schmerzhafter, unheilbarer Arthrose ein halbes Jahr vor dem Umzug eingeschläfert werden.

Damit steht der Bärengraben erst zum vierten Mal in seiner über fünfhundertjährigen Geschichte leer. Der Tod des letzten Graben-Bären steht für eine aussergewöhnliche Situation in der Geschichte der Stadt Bern. Grund genug, den letzten Bären des „alten Bärengrabens“ im neuen Bärenpark gebührend in Erinnerung zu behalten.

Die CVP Stadt Bern schlägt deshalb vor, das neue Bärenbad nach „Pedro“, dem letzten Graben-Bären, zu benennen. Das mit Aarewasser gespiesene Bärenbad dürfte wohl einer der Höhepunkte des neuen BärenParks sein und soll künftig „Bärenbad Pedro“ heissen. Zudem soll eine Gedenktafel die Geschichte des letzten Grabenbären lebendig erhalten und die verschiedenen Abschnitte seines Lebens im Bärengraben festhalten.

Der Gemeinderat wird deshalb aufgefordert, folgende Massnahmen zu ergreifen:

1. Das Bärenbad im neuen Bärenpark wird auf den Namen „Bärenbad Pedro“ getauft.
2. Neben dem Bärenbad wird eine Gedenktafel angebracht, auf der die wichtigsten Stationen in „Pedros“ Leben als Bärengraben-Bär kurz beschrieben sind.

Die Motion soll so behandelt werden damit der Entscheid fristkongruent zur Eröffnung des Bärenparkes erfolgen kann.

Bern, 02. Juli 2009

*Motion Henri-Charles Beuchat (CVP):* Edith Leibundgut, Jimy Hofer, Robert Meyer, Simon Glauser

**Antwort des Gemeinderats**

Das Anliegen, dem Bärenbad einen Namen zu geben, ist nicht motionsfähig. Es fordert nämlich weder einen gesetzgeberischen Akt noch ist es von grösserer finanzieller Tragweite. Es steht dem Stadtrat aber frei, sich mit diesem Thema einlässlich zu befassen. Der Gemeinderat hat dies bereits getan und ist zum Schluss gekommen, das Anliegen nicht zu unterstützen.

**Antrag**

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, die Motion abzulehnen.

Bern, 16. Dezember 2009

Der Gemeinderat